

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
 - **Handelsname:** *INTERCOLL L 1707*
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

 - **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** *Klebstoff*
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**

WAKOL GmbH
Bottenbacher Str. 30
D-66954 Pirmasens
info@wakol.com
+49 6331 8001 0
- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit
msds@wakol.de
- **1.4 Notrufnummer:**

Emergency CONTACT (24-Hour-Number)
GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Aceton
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan
- **Gefahrenhinweise**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P210 Von offener Flamme fernhalten. Nicht rauchen.
P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.
P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
 - **Beschreibung:** Klebstoff.
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | | |
|---------------------------|--|-------------|
| CAS: 67-64-1 | Aceton | 10-<20% |
| EINECS: 200-662-2 | ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 | |
| Reg.nr.: 01-2119471330-49 | | |
| EC number: 931-254-9 | Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan | 5% |
| Reg.nr.: 01-2119484651-34 | ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | |
| EC number: 927-510-4 | Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische | 2,5-<10% |
| Reg.nr.: 01-2119475515-33 | ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | |
| EC number: 926-605-8 | Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan | 1-<2,5% |
| Reg.nr.: 01-2119486291-36 | ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H336 | |
| CAS: 1314-13-2 | Zinkoxid | ≥0,25-<0,4% |
| EINECS: 215-222-5 | ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 | |
| Reg.nr.: 01-2119463881-32 | | |

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 2)

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschrmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Vor Hitze schützen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** VCI: 3A
- **VbF-Klasse:** A I
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

67-64-1 Aceton

AGW Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³
2(I);AGS, DFG, EU, Y

TWA Langzeitwert: 1210 mg/m³, 500 ml/m³
RL 2000/39/EG

· **DNEL-Werte**

67-64-1 Aceton

Oral DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

Dermal DNEL 62 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))
186 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 200 mg/m³ (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))
2.420 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))
1.210 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))
13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.137 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 4)

5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Oral DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 149 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

300 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 477 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

2.085 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Oral DNEL 1.301 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 1.377 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

13.964 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1.131 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5.306 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

1314-13-2 Zinkoxid

Oral DNEL 0,83 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 83,3 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

83,3 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 2,5 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

· PNEC-Werte

67-64-1 Aceton

PNEC 10,6 mg/l (Süßwasser)

1,06 mg/l (Meerwasser)

21 mg/l (Wasser - zeitweilige Freisetzung)

100 mg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 29,5 mg/kg (Erdreich)

3,04 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

30,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

1314-13-2 Zinkoxid

PNEC 20,6 µg/l (Süßwasser)

6,1 µg/l (Meerwasser)

52 µg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 35,6 mg/kg (Erdreich)

56,5 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

117,8 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-64-1 Aceton

BGW 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
Das verwendete Naphtha entspricht der TRGS 900/901, Gruppe 5
(Aromaten < 1 %, n-Hexan < 5 %, Cyclo-/Isohexane ≥ 25 %)

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

· **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Kombinationsfilter A-P2

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

· **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,7 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille.

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form: flüssig

Farbe: gemäß Produktbezeichnung

· **Geruch:** charakteristisch

· **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

· **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** nicht bestimmt
 - Siedebeginn und Siedebereich:** 55 °C
- **Flammpunkt:** -25 °C
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Zündtemperatur:** 235 °C
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - untere:** 2,5 Vol %
 - obere:** 13 Vol %
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 247 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** 0,874 g/cm³ (EN ISO 2811-1)
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
 - dynamisch bei 20 °C:** 410 mPas (ISO 2555)
 - kinematisch:** Nicht bestimmt.
- **Lösemittelgehalt:**
 - Organische Lösemittel:** 42,7 %
 - VOC Gehalt:** 42,70 %
- **Festkörpergehalt:** 56,40 % (DIN EN 827.8.2)
- **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität:**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

67-64-1 Aceton

Oral LD50 5.800 mg/kg (Ratte) (OECD RL 401)

Dermal LD50 >15.800 mg/kg (Ratte)

Inhalativ LC50/4h 76 mg/l (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

Oral LD50 >2.920 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Dermal LD50 >5.840 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Inhalativ LC50/4h >23,3 mg/l (Ratte) (OECD 403)

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

Oral LD50 >3.500 mg/kg (Ratte) (OECD 401)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)

Inhalativ LC50/4h >20 mg/l (Ratte) (OECD 403)

1314-13-2 Zinkoxid

Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

67-64-1 Aceton

- NOEC/16h 1.700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))
- NOEC/48h 4.740 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))
- LC50/96h 11.300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*)) (DIN 38412 T.15)
5.540 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))
8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))
- LC50/48h 12.600 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
11.300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))
- EC5/16h 1.700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))
- EC5/72h 28 mg/l (Protozoen (*Entosiphon sulcatum*))
- EC5/8d 530 mg/l (Alge (*Microcystis aerruginosa*))
- EC50/18h 12.600-12.700 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
- EC50/48h 6.100 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
- EC50/96h 8.300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, < 5% n-Hexan

- LC50/48h 3,87 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
>1 mg/l (Killifisch (*Oryzias latipes*))
- ErL50(72h) 55 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

- EL50/48 h 3 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
- EL50/72 h 10-30 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)
- LL50/96 h 13,4 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan

- ErL50(72h) 55 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)
- EL50/48 h 3 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
- LL50/96 h 12 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

1314-13-2 Zinkoxid

- NOEC 0,04 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)
- LC50/96h 1,31 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))
- EC50/48h 2,2 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))
- EC50/72h 0,21 mg/l (Grünalge *Pseudokirchneriella subcapitata*)
- IC50/72h 0,1-1 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Bemerkung:** Giftig für Fische.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS vom 17.05.99): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**
08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1133
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640D, UMWELTGEFÄHRDEND
- **IMDG** ADHESIVES (Hydrocarbons, C6, isoalkanes, Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics), MARINE POLLUTANT ADHESIVES
- **IATA**
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR, IMDG**



- **Klasse** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31


Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 10)

· Gefahrzettel	3
<hr/>	
· IATA	
	
· Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· Label	3
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren:	<i>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane</i>
· Marine pollutant:	<i>Symbol (Fisch und Baum)</i>
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	<i>Symbol (Fisch und Baum)</i>
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	<i>Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe</i>
· Kemler-Zahl:	33
· EMS-Nummer:	F-E,S-D
· Stowage Category	B
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	<i>Nicht anwendbar.</i>
<hr/>	
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 <i>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml</i>
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
<hr/>	
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E2 <i>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml</i>
· UN "Model Regulation":	<i>UN 1133 KLEBSTOFFE, SONDERVORSCHRIFT 640D, 3, II, UMWELTGEFÄHRDEND</i>

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**
E2 Gewässergefährdend
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2018

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 18.09.2018

Handelsname: INTERCOLL L 1707

(Fortsetzung von Seite 11)

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (VwVwS vom 17.05.99): schwach wassergefährdend.**
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen zu beachten:**
Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 26. November 2010
- **VOC:**
- **VOC (EU): 373,2 g/l**
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.*
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*
- H315 Verursacht Hautreizungen.*
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.*
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.*
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

· **Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*
- IATA: International Air Transport Association*
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals*
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances*
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)*
- VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)*
- MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)*
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)*
- LC50: Lethal concentration, 50 percent*
- LD50: Lethal dose, 50 percent*
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic*
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*
- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2*
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2*
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2*
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3*
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1*
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1*
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1*
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2*